ERASMUS-SMS-Studienbericht

Angaben zur Person

Name:
Vorname:

Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 05.08.2010 bis 23.01.2010
Gastuniversität: University of Copenhagen
Land: Dänemark

Motivation:

- ☐ akademische Gründe
- x kulturelle Gründe
- ☐ Freunde im Ausland
- ☐ berufliche Pläne
- x eine neue Umgebung
- x europäische Erfahrung
- ☐ andere:

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Der Aufenthalt in Kopenhagen war gut vorzubereiten. Die Internetseite der Uni gibt gute Auskünfte und bei Fragen haben die jeweiligen Ansprechpartner recht schnell geantwortet.
Empfehlenswert ist außerdem die Bewerbung für das Housing Offer. Auch wenn man möglicherweise bis zu 2 Wochen vor Abreise warten muss, muss sich nicht weiter um eine Unterkunft gekümmert werden (nur, wenn das Angebot dann abgelehnt wird).

Anreisemöglichkeiten zum Studienort

Kopenhagen kann man gut und günstig mit dem Flieger (Easyjet, Airberlin) erreichen. Von Berlin fahren außerdem Zug und Bus.
Ich bin/wurde mit Auto gefahren, weil ich mein eigenes Fahrrad mitgenommen habe. Nimmt man die Fähre von Rostock nach Gedser, ist man in ca. 6-7h in Kopenhagen.

Vorstellung der Gastuniversität

Die Universität Kopenhagen ist mit mehreren Campi in der ganzen Stadt verteilt. Die Humanities sitzen auf Amager (KUA). Dort findet in der Regel auch der Sprachkurs statt.
Zu Beginn wurden gute Einführungsveranstaltungen angeboten und während des Pre-Semester-Course gab es auch nachmittags einige Angebote, um die internationalen Studenten zusammen zu bringen.

Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen

Ich habe den Sprachkurs, den Danish Culture Course (es werden verschiedene Kurse in dänischer Kultur für internationale Studenten angeboten; den Danish

Culture Course kann ich nur empfehlen!) und ein Seminar am Film and Media Department belegt. Dort gab es genügend und interessante Kurse in englischer Sprache zur Auswahl.
Ich fand alle Kurse, die ich besucht habe, wirklich sehr interessant. Es bleibt zu sagen, dass in Kopenhagen wenig Präsenzzeit, dafür aber viel „Heimarbeit" verlangt wird. Ich hatte also nur drei Kurse, musste dafür aber viele Texte zu Hause lesen und am Ende dann natürlich die Examen schreiben/vorbereiten.

Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen

Die Unterrichtssprache war Englisch. Dem Seminarverlauf konnte ich gut folgen.

Ich würde jedem empfehlen den Pre-Semester-Language-Course (Dänisch) zu machen. Es macht Spaß die Sprache zu lernen und gerade für Deutsche ist es einfacher. Auch wenn in der Stadt so gut wie alles auch auf Englisch übersetzt ist, hilft es doch sehr, wenn man die Sprache zumindest teilweise versteht. Außerdem werden Aktivitäten am Nachmittag angeboten und man lernt viele Leute kennen.

Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen

Ich habe mich zu Beginn und gerade noch rechtzeitig für ein Housing Offer beworben. Das heißt, dass mir die Universität Kopenhagen ein Zimmer angeboten hat. Da ich wusste, dass die Wohnsituation in Kopenhagen schlecht aussieht, habe ich das Angebot angenommen. Lehnt man es ab, bekommt man kein weiteres Angebot mehr und muss selbst suchen.
Ich habe auf Amager gewohnt (Metrostation „Kastrup", ganz in der Nähe vom Flughafen). Da die Fakultät der Humanities auch auf Amager liegt, habe ich mit Rad nur rund 25Minuten gebraucht. In die Stadt hingegen ca. 35Minuten (mit der Metro ist man aber auch schneller dort). Also auch wenn man zunächst den Eindruck hat, dass das Zimmer weit draußen liegt, ist man Fahrrad doch relativ schnell in der City.
Man muss sich auf hohe Mietpreise einstellen. Ich habe für mein Zimmer ca. 3.500DKK pro Monat bezahlt. Dazu kam noch eine Kaution von 4000DKK.

Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben

Abgesehen von der relativ hohen Miete, die man beim Housing Offer zumeist im Voraus mit einem Mal bezahlen muss, muss auch genug Geld für sonstige Ausgaben beachtet werden.
Es ist in Dänemark fast alles teurer als in Deutschland. Manches sogar doppelt so viel. Man sollte damit rechnen, dass beispielsweise ein Kaffee/eine heiße Schokolade im Cafe in der Regel 4-5€ kosten.

Freizeitaktivitäten

Kopenhagen und Umgebung bietet eine Menge Freizeitaktivitäten. Vor allem bei schönem Wetter lässt sich Kopenhagen und Umgebung gut mit dem Fahrrad erkunden. Im Sommer bietet Amager Strand eine gute Möglichkeit zum Baden. An jedem ersten Sonntag im Monat kann man die S-Tog kostenlos nutzen und gute Ausflüge machen. In Kopenhagen und Umgebung gibt es z.B. eine Menge schöner Schlösser.
Man findet außerdem fast jeden Tag eine Menge guter Konzerte in den vielen schönen Cafes und Clubs.

Viele Museen haben einen Tag in der Woche, an dem freier Eintritt ist. Erkundigt man sich vorher, sieht man auch eine Menge! Besonderer Tipp: Louisiana im Norden Kopenhagens. Wunderschönes Museum und mit dem Danish Culture Course sogar komplett umsonst!!!

und darüber hinaus? (Allgemeines Fazit)

Kopenhagen ist eine wirklich schöne Stadt und die University of Copenhagen eine gute Uni. Ich kann wirklich jedem nur empfehlen dort sein Auslandssemester zu verbringen.
Im Frühjahr, Sommer und Herbst empfehle ich jedem sich ein Fahrrad zu kaufen. Es macht einfach unglaublich viel Spaß die Stadt auf diese Weise zu erkunden. Man spart sich zudem das Geld für die Öffentlichen und ist flexibel. Beachten sollte man jedoch die eigenen Regeln im Radverkehr. Eine Regenjacke würde ich zudem auch empfehlen.

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Teil gegebenenfalls durch die Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin veröffentlicht wird.

x ja ☐ nein

Information und Unterstützung

Wie erhielten Sie Informationen über den Lehrplan bzw. allgemeine Informationen über Ihre Gasthochschule?

☐ Fakultät/Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
☐ Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin
☐ Gasthochschule
x Internet
☐ andere:

Wie bewerten Sie die Vorbereitung Ihres ERASMUS-Aufenthaltes durch das ERASMUS-Büro/durch Ihren/Ihre Koordinator/in?
(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 x 4 ☐ 5

Was wurde Ihnen bei Ihrer Ankunft an Ihrer Gasthochschule angeboten?

x Begrüßungs-/Informationsveranstaltung
x Einführungsprogramm
☐ Mentorenbetreuung
☐ andere:

Hatten Sie während Ihres Aufenthalts irgendwelche Probleme an der Gastuniversität?

☐ ja x nein

wenn ja, weiter mit nächster Frage, sonst weiter mit Themenblock **„Unterbringung und Infrastruktur"**

Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Aufenthalts adäquate Unterstützung von Ihrem/r Institutskoordinator/in im Falle von Problemen an der Gastuniversität?
(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 x 4 ☐ 5

Unterbringung und Infrastruktur

Wie war die Unterbringung an der Gasthochschule organisiert?

x vermittelt durch die Universität
☐ private Suche
☐ andere:

Wie war der Zugang zu den Bibliotheken und Studienmaterialien organisiert?
(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 x 4 ☐ 5

Wie war der Zugang zu Computern und Internet organisiert?
(Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 x 5

Akademische Anerkennung

Haben Sie vor Beginn Ihres Studienaufenthalts im Ausland das „Learning Agreement" mit Ihrer/Ihrem ERASMUS-Koordinator/in bzw. mit Ihrem Prüfungsamt abgestimmt?

x ja ☐ nein

Haben/werden Sie Prüfungen an Ihrer Gastuniversität abgelegt/ablegen?

x ja ☐ nein

Wurde/wird ECTS angewandt und werden die Leistungen an Ihrer/Ihrem Fakultät/Institut anerkannt?

☐ voll x teilweise ☐ gar nicht

Sprachliche Vorbereitung

Was war die Unterrichtsprache an Ihrer Gastuniversität?

Englisch

Haben Sie vorbereitende Sprachkurse vor und/oder während Ihres Aufenthalts besucht?

x ja ☐ nein

Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache Ihres Gastlandes einschätzen?

Vor dem ERASMUS-Aufenthalt
x keine Kenntnisse
☐ geringe Kenntnisse
☐ gute Kenntnisse
☐ sehr gute Kenntnisse

Nach dem ERASMUS-Aufenthalt
☐ keine Kenntnisse
x geringe Kenntnisse
x gute Kenntnisse
☐ sehr gute Kenntnisse

Kosten

Mussten Sie an der Gastuniversität Einschreib- bzw. Verwaltungsgebühren zahlen?

☐ ja, wie viel:
x nein

Ihre persönlichen Erfahrungen – Bewertung des ERASMUS-Aufenthalts

Wie beurteilen Sie das akademische Ergebnis Ihres ERASMUS-Aufenthalts?
(Skala 1-5, 1 = gering, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 x 4 ☐ 5

Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthalt ernsthafte Probleme auf?

☐ ja, welche:

x nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Ich habe viele Leute aus den verschiedensten Ländern kennengelernt. Interessant fand ich auch den Einblick in die dänische Kultur und das Erlernen der dänischen Sprache. Es hat Spaß gemacht die Stadt mit ihren Besonder- und

Eigenheiten kennenzulernen und einen Einblick in das Unileben dort zu bekommen.

Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?

x ja ☐ nein

Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 x 3 ☐ 4 ☐ 5

Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt!
(Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 x 5

Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?

Die finanzielle Unterstützung müsste auf jeden Fall auf die Lebensunterhaltungskosten des jeweiligen Landes angepasst werden. 150Euro sind in Kopenhagen nicht viel Geld und ohne Unterstützung meiner Eltern hätte dieses Semester nicht machen können.

Ansonsten ist Erasmus eine tolle Sache. Vor allem in Kopenhagen ;)